

1 Klasse 10 – Jahrgangspartitur – Themen und inhaltliche Schwerpunkte

Fach	1. U-Reihe	2. U-Reihe	3. U-Reihe	4. U-Reihe	5. U-Reihe	6. U-Reihe	7. U-Reihe
Englisch	Embrace diversity - Aspekte der Gegenwart und Geschichte Südafrikas kennen lernen <i>(kursiv – nur E-Kurs)</i>	Take a stand - über politisches Engagement Jugendlicher sprechen <i>(kursiv – nur E-Kurs)</i>	Future visions - über futuristische Technologien diskutieren <i>(kursiv - nur E-Kurs)</i>	Exam Practice - Musteraufgaben zur Vorbereitung der Abschlussprüfung bearbeiten			
	Methode: Stummes Schreibgespräch zum Thema diversity and freedom & 5-Gang-Lesemethode	Methode: Doing a survey	Methode: Working with a text	Methode: Satzbaukasten, Laufdiktat, kreative Schreibenlässe und pre-while-post-Listening			
		Medien: Soziale Netzwerke (Facebook, Instagram ...) in Bezug auf Persönlichkeitsentwicklung und Meinungsbildung analysieren, selbst Kommentare und kritische Stellungnahmen verfassen.					
	<ul style="list-style-type: none"> über Vielfalt in einer multikulturellen Gesellschaft sprechen vier jungen Born Frees begegnen Ideen für eine Südafrikareise diskutieren Karikaturen beschreiben Alltagsgespräche als Tourist/in führen ein work & travel programme kennen lernen einen indischen teen in seinem Alltag begleiten E-Kurs (Extra) <ul style="list-style-type: none"> Einen Artikel über Wilderei in Südafrika erschließen discourse markers verstehen und nutzen 	<ul style="list-style-type: none"> Beispiele erfolgreicher online-Kampagnen diskutieren Nachrichten verstehen Konsumverhalten reflektieren stereotype Menschen- und Berufsbilder identifizieren und Alternativen entwickeln E-Kurs (Extra) <ul style="list-style-type: none"> einen authentischen Blogbeitrag zu einem Handlungsdilemma erschließen eigene Verhaltensoptionen reflektieren 	<ul style="list-style-type: none"> Chancen und Nachteile neuer Medientechnologien abwägen Aspekte nachhaltiger Lebensweisen kennen lernen und erörtern erfolgreiche Reklamationen und Beschwerden verfassen E-Kurs (Extra) <ul style="list-style-type: none"> Eine Rede vorbereiten und halten 	<ul style="list-style-type: none"> Musteraufgaben zur Vorbereitung der Abschlussprüfung bearbeiten Wahlweise auf dem Niveau B1 (E-Kurs); A2 (G-Kurs) Listening Reading Mediation Writing Speaking 			
Deutsch	Leben im Netz- Über Sachverhalte informieren	Umgang mit Gewalt - Überzeugend argumentieren	Romane verschiedener Epochen vergleichen <i>(Kursiv - nur E-Kurs)</i>	Begegnung - Kurzprosa <i>(kursiv - nur E-Kurs)</i>	Sachtexte verstehen	Freiheit, die ich meine - Sprache und ihren Gebrauch untersuchen	Vorbereitung ZP 10
	Methode: Schreibkonferenz	Methode: Podiumsdiskussion	Methode: Schreibkonferenz, Lesevortrag	Methode: Schreibkonferenz, Lesevortrag	Methode: Concept Map, Daigramme auswerten	Methode: Schreibkonferenz	
	Medien: Gesellschaftliche Folgen der Verbreitung von „Fake News“ sowie der Einfluss von Algorithmen auf die Meinungsbildung (Social Bots, Chat Bots) werden analysiert	Medien: Verbale Gewalt auf Internetplattformen und in den sozialen Medien werden analysiert und reflektiert				Medien: Historische Reden, Medienauftritte etc. aus verschiedenen Epochen werden hinsichtlich Sprache und ihren Gebrauch, gesellschaftlichen Zusammenhang und Einfluss auf die Meinungsbildung untersucht	
	<ul style="list-style-type: none"> Kommunikation im Wandel – Sich und andere informieren Verfassen eines informierenden Textes Durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, Textaussagen 	<ul style="list-style-type: none"> Gewalt im Alltag – Strittige Themen diskutieren und erörtern Eine textbasierte Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen Sprechakte gestalten und reflektieren, z.B. in der Diskussion 	<ul style="list-style-type: none"> Einen Roman der Gegenwart untersuchen Einen Romanauszug erschließen Genaues Erfassen der Informationen komplexer Texte; erschließen Fragen und Arbeitshypothesen formulieren 	<ul style="list-style-type: none"> Alltägliche Begebenheiten – Kurze Geschichten analysieren und interpretieren Unerwartete Begebenheiten – Kommunikation in einer kurzen Geschichte Fit in! – Eine Kurzgeschichte analysieren und reflektieren 	<ul style="list-style-type: none"> Alltägliche Begebenheiten – Kurze Geschichten analysieren und interpretieren Unerwartete Begebenheiten – Kommunikation in einer kurzen Geschichte Fit in! – Eine Kurzgeschichte analysieren und reflektieren 	<ul style="list-style-type: none"> Was heißt Freiheit? – Begriffsbestimmung Sprechakte in einer Diskussion gestalten und reflektieren – Für oder gegen Freiheit Politische Reden analysieren Fit in! – Eine Rede analysieren 	

2 Klasse 10 – Jahrgangspartitur – Themen und inhaltliche Schwerpunkte

Fach	1. U-Reihe	2. U-Reihe	3. U-Reihe	4. U-Reihe	5. U-Reihe	6. U-Reihe	7. U-Reihe
	deuten und abschließend reflektieren und bewerten <ul style="list-style-type: none"> • Alles unter Kontrolle? – Einen literarischen Text untersuchen • Fit in! – Einen Informationstext verfassen 	<ul style="list-style-type: none"> • Vom Bildschirm zur Gewalt? - Argumentieren im Anschluss an einen Sachtext • Fit in! – Eine Argumentation verfassen 	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Textbezogene Interpretation entwickeln • Epische Texte verstehen und erschließen • Fit in! – Gestaltend schreiben; beim Schreiben eigener Texte gestalterische Mittel des Erzählens planvoll und differenziert verwenden (Schreibkonferenz durchführen) 				
Mathematik E-Kurs	Quadratische Funktionen – Teil 1	Quadratische Funktionen – Teil 2	Potenzen und Zehnerpotenzen	Exponentielles Wachstum	Trigonometrie – Berechnungen im rechtwinkligen Dreieck	Datenerhebungen hinterfragen	Sinusfunktion
	Methode: Geogebra, Partnerpuzzle „Graphische Bedeutung der Parameter“	Methode: Stationenlernen „Brückenbau – Rund ums Auto – Flugbahnen“	Methode: Gruppenpuzzle „Potenzgesetze“	Methode: Geogebra Gruppenpuzzle „Verschiedene Sachkontexte“	Methode: Dreieck – Panini Gruppenpuzzle „Sinus, Kosinus und Tangens entdecken“	Methode: Partnerpuzzle „Säulendiagramme und Piktogramme kritisch analysieren“	Methode: Denken – Austauschen – Vorstellen „Zusammenhänge im Einheitskreis“
						Medien: Mit Excel Säulendiagramme erstellen und manipulieren	
	<ul style="list-style-type: none"> • Vergleich quadratische Funktion - lineare Funktion • Normalparabel und mögliche Veränderungen • Graphische Deutung der Parameter in der Normal- und Scheitelpunktform • Nullstellen mit verschiedenen Verfahren berechnen • Punktprobe und fehlende Koordinaten eines Punktes berechnen 	<ul style="list-style-type: none"> • Scheitelpunkt und Scheitelpunktform bestimmen • Schnittpunkte Parabel – Gerade und Parabel – Parabel berechnen • Parabelgleichung mit Hilfe 3er Punkte ermitteln • Zwischen Normal- und Scheitelpunktform wechseln • Quadratische Funktionen in verschiedenen Sachkontexten anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Wichtige Potenzen und Wurzeln • Potenzgesetze • Erweiterung des Potenzbegriffs • Sehr große und sehr kleine Zahlen mit Zehnerpotenzen darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Merkmale von linearem und exponentiellem Wachstum voneinander abgrenzen • Wachstumsfaktor und Wachstumsrate ermitteln • Exponentialfunktionen aufstellen und mit ihnen rechnen • Exponentialfunktionen in verschiedenen Sachkontexten anwenden • Parameter graphisch deuten und Exponentialfunktionen untersuchen 	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung zu (rechtwinkligen) Dreiecken • Seitenverhältnisse im rechtwinkligen Dreieck: Sinus, Kosinus, Tangens • Steigungen und Steigungswinkel mit dem Tangens berechnen. • Fehlende Strecken berechnen – auch im Sachkontext • Fehlende Winkel berechnen – auch im Sachkontext 	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung von Spannweite, Median, arithmetisches Mittel, relativer Häufigkeit, Säulen- und Kreisdiagramme, Boxplots • Diagramme kritisch analysieren • Säulendiagramme manipulieren • Mit Piktogrammen manipulieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Sinusfunktion mit Hilfe des Einheitskreises herleiten • Definition und Eigenschaften der Sinusfunktion • Grad – und Bogenmaß <p><i>fakultativ</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Form- und Lageänderungen der Sinusfunktion • Annäherung periodischer Prozesse im Anwendungskontext durch eine Sinusfunktion
Mathematik G-Kurs	Quadratische Funktionen	Quadratische Gleichungen	Datenerhebungen hinterfragen	Potenzen und Zehnerpotenzen	Exponentielles Wachstum	Auf dem Weg in die Berufswelt	
	Methode: Geogebra, Lernplakat	Methode: Lerntempoduett	Methode: Partnerpuzzle „Säulendiagramme und Piktogramme kritisch analysieren“	Methode: Lerntempoduett	Methode: Lernplakat	Methode: Lernplakat, Lerntempoduett	
			Medien: Mit Bleistift und Papier oder mit Excel Säulendiagramme erstellen und manipulieren				
	<ul style="list-style-type: none"> • Vergleich quadratische Funktion - lineare Funktion • Normalparabel und mögliche Veränderungen • Graphische Deutung des Parameters a der Funktion $f(x) = ax^2$ 	<ul style="list-style-type: none"> • Rein quadratische Gleichungen lösen • Quadratische Funktionen im Anwendungskontext 	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung von Spannweite, Median, arithmetisches Mittel, relativer Häufigkeit, Säulen- und Kreisdiagramme • Diagramme kritisch analysieren • Säulendiagramme manipulieren • Mit Piktogrammen manipulieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Wichtige Potenzen und Wurzeln • Potenzgesetze • Sehr große und sehr kleine Zahlen mit Zehnerpotenzen darstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Absolutes und lineares Wachstum • Prozentuales Wachstum und Wachstumsfaktor • Exponentielles Wachstum • Verschiedene Sachkontexte (Zinsen ...) 	<ul style="list-style-type: none"> • Übungen an Berufseingangstests • Flächenberechnung im Beruf • der Satz des Pythagoras im Beruf • Zuordnungen im Beruf • Formeln und Gleichungen im Beruf • Gleichungen und Funktionen im Beruf 	

WP Spani sch	Un viaje por Espana	Descubre Madrid	La vida en casa/Mexico lindo	La comunicacion/Eso...Qué significa eso?		
	Methode:	Methode:	Methode:	Methode:		

3 Klasse 10 – Jahrgangspartitur – Themen und inhaltliche Schwerpunkte

Fach	1. U-Reihe	2. U-Reihe	3. U-Reihe	4. U-Reihe	5. U-Reihe	6. U-Reihe	7. U-Reihe
	Rollenspiel, Referate, Kugellager • Verschiedene Regionen Spaniens kennen lernen • Über Sehenswürdigkeiten und geografische Besonderheiten einer Stadt/ Region sprechen • Unregelmäßige Verben im Indefinido • Kontrastierung Indefinido und Perfecto	Rollenspiel, Referate • Vor- und Nachteile des Stadt- und Landlebens • Sehenswürdigkeiten in Madrid kennenlernen • Erklären, wie man mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu einem bestimmten Ort kommt	Rollenspiel, Strukturierte Kontroverse • Über Aufgaben/ Konflikte zu Hause reden und Argumente und Gegenargumente anführen und sie bewerten	Rollenspiel, Placemat • Über Fernsehprogramme sprechen • Schulsysteme miteinander vergleichen • Erwartungen und Ängste ausdrücken			
WP Niederländisch	Andere niederländisch-sprachige Regionen Methode: Lerntheke, Stationenlauf, Quiz	Das politische System der Niederlande Methode: Ping-Pong Gespräch, Diskussion	Aktuelle gesellschaftliche Diskussionen Methode: Schreibgespräch, Internetrecherche	Einblicke in die Berufswelt Methode: Gruppenpuzzle, Powerpoint-Präsentation			
	• Wo sprechen Menschen Niederländisch in der Welt? • Niederländisch als offizielle Amtssprache • Muttersprachler im weltweit • Kolonialgeschichte • Afrikaans – Bezug zur niederländischen Sprache	• Die Staatsform und politische Parteien der Niederlande • Verschiedene Standpunkte miteinander vergleichen • Fakt und Meinung unterscheiden • Eigene Haltungen in einfacher Form vorstellen und begründen	• Internetrecherche: Viel diskutierte Themen in niederländischen Medien • Z.B. Zwarte Piet - Rassismuskritik im Zusammenhang mit dem niederländischen Nikolausfest (Sinterklaas) • Zwarte Piet – wie ist die Figur entstanden? • Zwarte Piet - Diskriminierung niederländischer Minderheiten? • Analyse und Deutung von Karikaturen zu diesem Thema	• Medial vermittelten Texten (Websites, Werbespots) global und detailliert Informationen zum Studium und zur Berufsausbildung in den Niederlanden entnehmen • Informationen in der Gruppe präsentieren (etwa mittels Powerpoint) und einander kriteriengeleitet Feedback geben			
WP Naturwissenschaften (MINT)	Medikamente und Gesundheit Methode: Expertenbefragung	Kleidung Methode: Mindmap, Internetrecherche, 5-Schritt-Lesemethode, Portfolio; Pro-Kontra-Diskussion	MINT: Mobilität und Energie: Geschichte der Mobilität Methode: Experiment, Internetrecherche, Simulationen, Experteninterview, kleine Facharbeit	MINT Mobilität und Energie: Das Auto der Zukunft Methode: Datenbank-Recherche, Kurzvorträge, Animation und Filmsequenzen, Rollenspiel/Podiumsdiskussion			
	• Stoffwechselfunktionen • Wirkstoffe und Wirkungsweisen • Arzneimittelforschung	• Naturfasern und Kunstfasern • Textilherstellung und Textilveredelung • Funktion von Kleidung • Kleidung und Gesundheit	• Aufbau und Wirkungsweise unterschiedlicher Motoren (Elektro- und Verbrennungsmotoren) • Energieträger • Energieumwandlung und Wirkungsgrad	• Konventionelle und innovative Antriebskonzepte • Umweltfreundliche Mobilität • Verkehrskonzepte der Zukunft			
WP Technik	Mobilität Methode: Poster; Referate; Pro- und Kontra Diskussion; Elektromotorwerkaufgabe, Projektarbeit, Fahrzeugbau	Elektronik Methode: Löten von Schaltungen	Online-Ökonomie Methode: Placemat, Internetrecherche				
	• Digitale Märkte für Güter- und Dienstleistungen • Online-Banking und Online-Zahlverfahren • Urheber- und Nutzungsrecht bei digitalen Medien • Kommunikations- und Medientechnik Datenschutz in privaten	• Schaltungen berechnen • Schaltungen herstellen • Taschenlampe fertigen • Elektronische Entscheidungshilfe fertigen	• Digitale Märkte für Güter- und Dienstleistungen • Online-Banking und Online-Zahlverfahren • Urheber- und Nutzungsrecht bei digitalen Medien • Kommunikations- und Medientechnik Datenschutz in privaten				

4 Klasse 10 – Jahrgangspartitur – Themen und inhaltliche Schwerpunkte

Fach	1. U-Reihe	2. U-Reihe	3. U-Reihe	4. U-Reihe	5. U-Reihe	6. U-Reihe	7. U-Reihe
WP Hauswirtschaft	Haushalten und Unternehmen		Haushalten und Unternehmen				
	Haushaltsmanagement	Ernährung und Umwelt	Ökologische oder konventionelle Landwirtschaft?	Online-Ökonomie	Berufsorientierung	Ernährung und Gesundheit	
	Methode: Befragung	Methode: Mystery	Methode: Referat erstellen	Methode: Internet-Rallye	Methode: Steckbriefe erstellen/Internetrecherche	Methode: Pro- und Kontra- Diskussion	
	- Wohnung mieten/kaufen - Mietverträge verstehen - Wohnungssuche	- Ökologischer Fußabdruck - Nachhaltigkeit in der Ernährung - Lebensmittel Müll	- Merkmale ökologischer Landwirtschaft - Merkmale konventionelle Landwirtschaft	- Shoppen im Internet - Handnutzung - Onlinehandel - Der gläserne Kunde - Rechte beim Onlinekauf	- Den eigenen Weg finden - Hauswirtschaftliche Berufe vorstellen - Jugendliche im Betrieb - Brutto ist nicht netto	- Nahrungsmittel-unverträglichkeiten - Ernährungsbedingte Krankheiten - Formen von Essstörungen	
WP Darstellen und Gestalten (Doppeljahrgang 9/10)	Menschen und Berufe am Theater/Theaterbesuch	Historische Entwicklung verschiedener Bühnenformen	Schreibwerkstatt - Umschreiben eines Textes in ein anderes Genre	Ein literarische Textvorlage in Szene setzen	Projekte		
	Methode: Museums-gang	Methode: Gruppenpuzzle	Methode: Schreibwerkstatt; Schreibkonferenz	Methode: Rollenspiel (Projekte)	Methode: Selbstorganisierte Projekte		
	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen von Berufen und Tätigkeitsfeldern am Theater • Abfolge der Arbeitsschritte und Verantwortlichkeiten sowie Kooperationsbereiche am Theater auf dem Weg eines Stückes zur Aufführung auf der Bühne • Theaterführung und -besuch 	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen unterschiedlicher Bühnenformen in ihrer historischen Entwicklung und Bedeutung • Einfluss der Bühnenform auf die jeweilige Darstellungsform, Intention und Wirkung 	<ul style="list-style-type: none"> • Merkmale verschiedener Genre • Erstellen von eigenem Textmaterial nach inhaltlichen Impulsen • Umschreiben eines Textes in ein anderes Genre unter Beibehalten der Kernaussage und des zentralen Gefühls des Originaltextes • Szenische Umsetzung des umgeschriebenen Textes 	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltliche Auseinandersetzung mit einer literarischen Textvorlage (z.B. Auszug aus Drama, Gedichte, literarische Kurzformen, ...) mit theaterspezifischen Mitteln • Wirkungsbezogenen szenische Bearbeitung und Darstellung der Textvorlage durch Verwendung dramaturgischer und strukturierender theater-ästhetischer Gestaltungsmitteln aller vier fachlichen Bereiche 	<ul style="list-style-type: none"> • Projektartige Erarbeitung eines oder mehrere jährlich neu zu definierender Themen (ggf. mit abschließender Präsentation), bei denen die Vernetzung der Kompetenzen aller vier fachlichen Bereiche gefordert ist (z.B. zu den Themen „Heimat“, „Unterwegs“, „Wasser“, „Bildliche Kunst in Szene gesetzt“, ...) 		
Biologie	Gene und Vererbung	Stationen eines Lebens					
	Methode: Experimente, Versuche, Präsentation, Gruppenpuzzle, Internetrecherche, Rollenspiel	Methode: Placemet, Referate, Pro- und Kontra Diskussion					
		Medien: Internetrecherche zum Thema „Künstliche Befruchtung – Ja oder nein?“, Wirkung der Internetquellen auf die eigene Meinung kritisch reflektieren					
	<ul style="list-style-type: none"> • Klassische Genetik • Molekulargenetik • Veränderung des Erbgutes 	<ul style="list-style-type: none"> • Embryonen und Embryonenschutz • Gesundheitsvorsorge • Organtransplantationen 					
Chemie	Säuren und Laugen	Einführung in die organische Chemie - Alkane	Stoffe als Energieträger - Alkanole	Produkte der Chemie: Düfte und Aromen, Kunststoffe, Werkstoffe nach Maß			
	Methode: Experiment, Quiz, Internetrecherche	Methode: Experimente, Schülervorträge; Filmanalyse, Arbeit mit dem Molekülbaukasten, Referate, Infos aus Filmen herausarbeiten	Methode: Mindmap, Experimente, Partnerpuzzle, Filmanalyse	Methode: Experimente, Vortrag, Gruppenpuzzle, Podiumsdiskussion			
	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenschaften saurer und alkalischer Lösungen in Alltag und Beruf 	<ul style="list-style-type: none"> • Organisch oder anorganisch • Methan: Wie sind Alkane aufgebaut? 	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenschaften und Aufbau von Ethanol • Homologe Reihe der Alkanole 	<ul style="list-style-type: none"> • Oxidation von Alkoholen zu Aldehyden und Ketonen • Eigenschaften und 			

5 Klasse 10 – Jahrgangspartitur – Themen und inhaltliche Schwerpunkte

Fach	1. U-Reihe	2. U-Reihe	3. U-Reihe	4. U-Reihe	5. U-Reihe	6. U-Reihe	7. U-Reihe
	<ul style="list-style-type: none"> • pH Wert • Elektronenpaarbindung • Neutralisation • Salze 	<ul style="list-style-type: none"> • Homologe Reihe der Alkane • Isomerie/Nomenklatur • Alkane im Experiment • Erdöl: Entstehung und Förderung • Schülervorträge: Energie aus fossilen Energieträgern und deren Wirkungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Löslichkeit verschiedener Alkanole • Alkoholische Gärung und Destillation • Wirkung von Alkohol auf den menschlichen Körper • Alkohol in der Medizin • Mehrwertige Alkohole 	Verwendung der Essigsäure <ul style="list-style-type: none"> • Homologe Reihe der Alkansäuren • Esterbildung • Düfte und Aromen – Lebensmittelzusatzstoffe • Polykondensation – ein Polyester wird gebildet • Einteilung von Kunststoffen • Wohin mit dem Kunststoffmüll? 			
Gesellschaftslehre	Geteilt und vereint – Deutschland (und Europa)	Lebensraum, Frieden und Zukunft sichern	Berufsleben und Sozialstaat				
	Methode: Karikaturen analysieren <ul style="list-style-type: none"> • Der Zerfall des Kommunismus • DDR – ein Staat schafft sich ab • Der Weg zur Einheit • Probleme im wiedervereinigten Deutschland • Die EU – ein starkes Stück Europa? 	Methode: Konflikte analysieren <ul style="list-style-type: none"> • Die Welternährungslage • Unsere Konsumgewohnheiten auf dem Prüfstand • Unser Klima im Wandel – Streit um Zukunftsenergie • Rohstoffe – unerschöpflich? • Konfliktpotenziale in Afrika • Rüstungsgeschäfte, Waffenhandel und Kinderpolizisten • Weltpolizei UNO • Der Nahost-Konflikt • Terrorismus – Gefahr für den Frieden 	Methode: Podiumsdiskussion <ul style="list-style-type: none"> • Sozialversicherungen • Prinzipien der sozialen Sicherung • Armut im Wohlstand • Die Rente – Generationenvertrag am Ende? • Was tut der Staat für Kinder? 				
Evangelische Religion	Sehnsucht nach Religion – Menschen suchen nach dem Sinn des Lebens	Bergpredigt – Ist das Christentum unrealistisch?	Judentum: Wurzel des Christentums	Widerstand und Anpassung: Kirche in Zeiten der Diktatur	Du sollst dir kein Bildnis machen: christliches Gottesbild		
	Methode: Schreibgespräch, Zuordnungen im Achsenkreuz, Leporello (Lebenslauf mit Zukunftsvorstellungen), (Internet-), Recherche zum Begriff ‚Glück‘	Methode: fiktives Insel-Leben, Collage	Methode: arbeitsteilige Gruppenarbeit, Museumsgang, Zeitleiste	Methoden: Bilddialog, (fiktives) Interview, Filmanalyse	Methode: Positionslinie, Entwurf Cartoon (Pro-Kontra Existenz Gottes), Brief (an Gott), Filmanalyse		
	Medien: Veranschaulichung von Lebensentwürfen mit „Greenscreen“ oder digitalen Fotostories und Comi						
	<ul style="list-style-type: none"> • Politische Ideologien und säkulare Weltanschauungen • Religiöse Prägungen in Kultur, Gesellschaft und Staat • Ausprägungen religionsähnlicher Weltansichten 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Botschaft Jesu vom Reich Gottes • Verantwortung für eine andere Gerechtigkeit in der Einen Welt • Religiöse Prägungen in Kultur, Gesellschaft und Staat 	<ul style="list-style-type: none"> • Gottes- und Menschenbilder • Die Botschaft Jesu vom Reich Gottes • Grundstrukturen, Bekenntnisse und Gottesglauben in den großen Weltreligionen 	<ul style="list-style-type: none"> • Gottes- und Menschenbilder • Verantwortung für eine andere Gerechtigkeit in der Einen Welt • Kirche und religiöse Gemeinschaften im Wandel • Religiöse Prägungen in Kultur, Gesellschaft und Staat • Ausprägungen religionsähnlicher Weltansichten 	<ul style="list-style-type: none"> • Gottes- und Menschenbilder • Der Hoffnungshorizont von Kreuz und Auferweckung Jesu Christi 		
Katholische Religion	Über Gott nachdenken	Kirche in der Welt entdecken	Sinnfragen entdecken	Der Bibel begegnen	Gottesdienstvorbereitungen		
	Methode: Aquarium <ul style="list-style-type: none"> • Argumente für und gegen die Existenz Gottes prüfen 	Methode: eine Präsentation erstellen (anhand von PP oder Prezi) <ul style="list-style-type: none"> • Modelle des Verhältnisses Kirche und Staat 	Methode: einen Fragebogen entwickeln und ein Glückstagebuch führen <ul style="list-style-type: none"> • Was ist Glück? • Über Glückserfahrungen 	Methode: eine Wandzeitung erstellen <ul style="list-style-type: none"> • Die Bibel im Alltag entdecken • Mit der Bibel umgehen: 	Methode: Planung und Erprobung eines Gottesdienstes <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung des Abschlussgottesdienstes 		

6 Klasse 10 – Jahrgangspartitur – Themen und inhaltliche Schwerpunkte

Fach	1. U-Reihe	2. U-Reihe	3. U-Reihe	4. U-Reihe	5. U-Reihe	6. U-Reihe	7. U-Reihe
	<ul style="list-style-type: none"> Dem Gott in der Bibel begegnen Gottesbilder weiterentwickeln 	unterscheiden <ul style="list-style-type: none"> Herausforderungen im Dritten Reich verstehen Kirchliche Handlungsfelder im 21. Jahrhundert aufzeigen 	berichten <ul style="list-style-type: none"> Psalm 1 in Bezug auf die eigene Lebenswirklichkeit deuten Glückserfahrungen bewusst wahrnehmen Liebe ist Glück Glücksverständnisse in anderen Religionen Welt als Hoffnung gestalten 	exegetische Methoden			
Praktische Philosophie	Quellen der Erkenntnis	Völkergemeinschaft und Frieden	Leib und Seele	Ökologie vs. Ökonomie	Rollen- und Gruppenverhalten	Menschen- und Gottesbilder in der Religion	
	Methode: Recherche	Methode: Webquest	Methode: Schneeballmethode, Spiel	Methode: Gedankenexperiment	Methode: Bildbetrachtung, Placemat	Methode: Blitzlicht, (Kreatives) Schreiben	
	<ul style="list-style-type: none"> Gefühle und Erkenntnis Der Wirklichkeit gerecht werden Mogelpackung, Sinnestäuschung und Co. Ist doch logisch – oder? Rationalismus oder Empirismus? 	<ul style="list-style-type: none"> Krieg und Frieden Kein Tag ohne Terror Friede durch Völkerrecht? Der Völkerbund Was gehen Krieg und Frieden mich an? 	<ul style="list-style-type: none"> Unser Körper: einerseits – andererseits Das Ich und sein Körper Von äußerer und innerer Schönheit Regiert die Seele den Körper? Von innen und außen, von außen nach innen 	<ul style="list-style-type: none"> Die Erde hat Fieber Klimakiller Kohlendioxid Wirtschaft und Naturschutz – eine Alternative? Verantwortung für die Erde übernehmen 	<ul style="list-style-type: none"> Rollen- und Gruppenverhalten Rollenkonflikte Meine Clique und ich Willkommen in der Modewelt Gruppenzwang Selber denken Freiheit und Verantwortung Große Freiheit, große Kraft Spaß haben – ist das alles? Strafe muss sein!? Verantwortung für andere Globale Verantwortung 	<ul style="list-style-type: none"> Viele Götter oder ein Gott? Ist Gott beweisbar? Religiöse Vorstellungen von Menschen Fanatismus gegen Vernunft Dialog der Religionen 	
Technik	Informations- und Kommunikationstechnik						
	Methode: Placemat, Lehrgang, Umgang mit graphischen und bildlichen Darstellungen						
	<ul style="list-style-type: none"> Elektrische Schaltungen Digitale Schaltungstechnik Geräte der Informationsverarbeitung und ihre Subsysteme Löten 						
Hauswirtschaft	Nahrungszubereitung	Was liegt im Einkaufskorb?	„Das bisschen Haushalt...“				
	Methode: Nahrungszubereitung	Methode: Markterkundung	Methode: Zeitungsrecherche, Haushaltsbuch führen				
	<ul style="list-style-type: none"> Wiederholung Arbeitsplatzgestaltung, Hygienemaßnahmen, Unfallgefahren Internationale Küche 	<ul style="list-style-type: none"> Regeln für eine nachhaltige Ernährung aufstellen Weitverarbeitete Lebensmittel untersuchen Lebensmittelkennzeichnung Lebensmittelverderb erkennen und vermeiden 	<ul style="list-style-type: none"> Einen Wochenplan aufstellen Ein Haushaltsbuch anlegen Arbeitsteilung in Familien Verschiedene Pflege- und Betreuungsmöglichkeiten kennenlernen Abfall: Vermeiden und verwerten Die richtige Wohnung finden 				

Kunst	Spurensuche in der Stadt und in der Umgebung – Landart und Streetart	„Meine Stadt baut mir ein Denkmal“ Inszenierte Selbstportraits	„Verfremdung mit kritischem Blick“ – Produktdesign und deren Vermarktung ‚unter der Lupe‘	„Hoch hinaus“ – Die Welt von allen Seiten“. Architektenmodelle rezipieren und eigene Entwürfe umsetzen	„Malen wie die Meister“ – Bildrezeption und -gestaltung ausgewählter Kunstwerke		
	Methode: Fokussierung - mit dem Bilderrahmen durch die Stadt	Methode: Standbilder, Fotosession, Bilddialog	Methode: Bildveränderungen, Reizwort	Methode: Fiktiver Dialog	Methode: Ins Bild eintreten, Bilder ordnen, Bildmerkmale sortieren		

7 Klasse 10 – Jahrgangspartitur – Themen und inhaltliche Schwerpunkte

Fach	1. U-Reihe	2. U-Reihe	3. U-Reihe	4. U-Reihe	5. U-Reihe	6. U-Reihe	7. U-Reihe
		Medien: Texte, Fotos, Kunstwerke und Musikstücke zum Thema auswählen und die Quellen z. B. unter Zuhilfenahme der Arbeitsmethoden nach Herrn Kalt korrekt dokumentieren www.herr-kalt.de/arbeitsmethoden/quellen-korrekt-angeben					
	<ul style="list-style-type: none"> Funktionen der Bilder im öffentlichen Raum Spurensuche und Dokumentation der unterschiedlichsten Ausdrucksformen im öffentlichen Raum Analyse der jeweiligen Intentionen und der verwendeten Darstellungsformen Biografische Spurensuche Persönliche Lebensräume und Lebenswirklichkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> Denkmal – Betrachtung und Analyse Übertragung auf die eigene Person Aspekte der Personencharakteristik Bildbearbeitung/Collage 	<ul style="list-style-type: none"> Funktionsweisen von Design und Werbung Zusammenspiel von Text und Bild Kritische Auseinandersetzung mit Design/Werbung 	<ul style="list-style-type: none"> Identifizierung und Unterscheidung verschiedener Möglichkeiten von Wohnraumbau in ihrer Zeit 	<ul style="list-style-type: none"> Biografie und Handschrift eines Künstlers, Bildsprache, Bildgattungen, Bildtechniken, Bildverfremdung/gegenwartsbezogene Bildveränderung Illusionistische Darstellungen Abstrakte Darstellungen 		
Musik Doppeljahrgang mit Jg. 9 + 10	Geschichte der modernen Musik – ein Streifzug durch die Zeit von Elvis Presley bis zur Lady Gaga	Musik im 20. und 21. Jahrhundert	Bild und Musik – Die Wirkung musikalischer Parameter in der Filmmusik	Musik und Politik, Manipulation oder Protest – bleibt Musik wertfrei?			
	Methode: Hörkanon	Methode: Eigene Gestaltungsprinzipien gestalten	Methode: Einen Clip mit Musik unterlegen	Methode: Internetrecherche			
	<ul style="list-style-type: none"> Musik des „Rock and Roll“ (Elvis, Bill Haley, Chuck Berry) Musik des „British Beat“ (Beatles, Rolling Stones) und der amerikanischen Bürgerrechts- und Protestbewegung Entstehung der Subkulturen (Punk, Hip Hop) durch Hören exemplarischer Songs nachvollziehen Musik im Studio und moderne Soundformen (Kraftwerk) 	<ul style="list-style-type: none"> Musik und Sprache – elektronische Verfremdung: K. Stockhausen. Gesang der Jünglinge Minimal-Fußball Minimal Music: „In C“ von Terry Riley – Verknüpfung zur Minimal Art Steve Reich: Clapping music Minimal-Music der Popmusik 	<ul style="list-style-type: none"> Stimmungen (Emotionen), grafische Notationen, Partitur-Erstellung; Erprobung durch Improvisationskonzepte Techniken der Filmmusik: Leitmotiv, Underscoring, Mood-Technik Wirkung musikalischer Parameter und Instrumente Musikfilme, Filmmusicals und Tanzfilme 	<ul style="list-style-type: none"> „Swing tanzen verboten“ – Musik im 3. Reich Protestsongs, ihre Entstehung, Geschichte und Inhalte Musikalische Formen: Song- und Liedformen, Filmmusik, Werbemusik (Jingle, Backgrounding, Werbesong) Musik und Staatswesen <ul style="list-style-type: none"> Nationalhymnen Star-spangled Banner 			
Sport	Fit und in Form – Besuch des Fitnessstudios zur Verbesserung der individuellen sportmotorischen Leistungsfähigkeit	Die gegnerischen Spieler überlisten – komplexe Spielsituationen im Floorball wahrnehmen und technisch-koordinativ und taktisch-kognitiv angemessen handeln	Wir kontrollieren den Ball am Fuß – Wir trainieren sportartenspezifische Grundfertigkeiten beim Torschusspiel Fußball	Leichtathletik – neue Grundtechniken im Kugelstoßen und Hochsprung erlernen und ausführen	Bewegungskünste im Standardtanz in rhythmischen Strukturen zu Musik umsetzen und präsentieren	Andere Länder, andere Spiele – Kennenlernen und Durchführen von Spielen aus anderen Kulturkreisen (fakultativ)	
	Methode: Grundlegende Methoden zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit benennen und deren Bedeutung für den menschlichen Organismus unter gesundheitlichen Gesichtspunkten beschreiben.	Methode: Komplexe Spielsituationen in der Sporthalle selbstständig initiieren	Methode: Sportartenspezifische Aufwärmprogramme selbst erstellen	Methode: Selbständig für die Verbesserung der leichtathletischen Leistungsfähigkeit üben, sowie den Leistungszuwachs erfassen	Methode: Ihre ästhetisch-gestalterisches Bewegungsrepertoire aus unterschiedlichen Bereichen (z.B. Schulsport, Hobbys) für eine Präsentation (z.B. auch Schulaufführung) nutzen	Methode: Bewegungsspiele bezogen auf unterschiedliche Rahmenbedingungen initiieren und eigen verantwortlich durchführen.	
	Medien: Die Ipad-App „Coach’s Eye“ wird bei der Analyse des Krafttrainingselements Kniebeuge eingesetzt.						

8 Klasse 10 – Jahrgangspartitur – Themen und inhaltliche Schwerpunkte

Fach	1. U-Reihe	2. U-Reihe	3. U-Reihe	4. U-Reihe	5. U-Reihe	6. U-Reihe	7. U-Reihe
	<ul style="list-style-type: none"> Ganzheitlicher Muskelaufbau gezielt verbessern Muskeltests Gesundheitliche Aspekte betrachten 	<ul style="list-style-type: none"> Wiederholung der Grundtechniken des Floorballspiels Entwicklung eigener Spielideen für das Floorballspiel 	<ul style="list-style-type: none"> Sportartenspezifische Aufwärmphase kennen lernen Kennenlernen und trainieren verschiedener Dribbel- und Passformen Spisituationen mit zunehmender Gegneraktivität erleben und bewältigen 	<ul style="list-style-type: none"> Die neu erlernten leichtathletischen Disziplinen in der Grobform ausführen. Grundlegende leichtathletikspezifische Fertigkeiten in ihrer Funktion erläutern 	<ul style="list-style-type: none"> Grundschrirte und Figuren verschiedener Gesellschaftstänze erlernen Gestaltungskriterien für eine eigene Präsentation zusammenstellen 	<ul style="list-style-type: none"> Spiele aus anderen Kulturen vor dem jeweiligen kulturellen Hintergrund einordnen und spielen Neue Spielansätze erfinden und gestalten 	
Late in	Spannendes Griechenland	Wachstum des Römischen Reiches	Rom zu Zeiten des Prinzipats				
	Methode: Filmanalyse – Irrfahrten des Odysseus (moderne Rezeption und Deutung des antiken Mythos)	Methode: Strukturierte Darstellung selbst recherchierter Informationen zur Ausdehnung des römischen Reiches (z.B. Personenporträt, Kartendarstellung, Zeitleiste, Wirkungsgefüge, Lernplakat)	Methode: Methoden und Strategien zur Übersetzung vertiefen und anwenden (Komplexe Satzstrukturen, abweichende Wortstellung, wesentliche grammatische Unterschiede zwischen Ausgangs- und Zielsprache)				
	<ul style="list-style-type: none"> Götter und Helden Orpheus und Eurydike Der Mythos als Ratgeber Diogenes: Ein besonderer Philosoph 	<ul style="list-style-type: none"> Rom und Karthago Sizilien: Die erste römische Provinz Die Römer in Germanien 	<ul style="list-style-type: none"> Der Aufstieg des jungen Oktavian Die Herrschaft des Kaisers Augustus Nero - Künstler oder Kaiser? Macht und Ohnmacht Eine ungeahnte Katastrophe 				
Pädagogik	System Familie	Erziehung zur Verantwortung	Schule im Wandel – wandelt sich Schule?	Erziehung im Beruf - erzieherische Berufe	Reflexion – Ausblick - Einblick		
	Methoden: Filmanalyse, Internetrecherche, Interviews	Methoden: Rollenspiel, Übungen zur Sensibilisierung, Umfrage	Methoden Experteninterview, Besuch einer alternativen Schule, Austausch mit der Partnerschule in Gouda, Entwicklung einer Schule der Zukunft: Präsentation per Padlet, PPP, Plakat...	Methoden Experteninterviews, Besuch von Einrichtungen, Referate mit Präsentation per Padlet, PPP, Plakat...	Methoden Internetrecherche; Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (ggf. Besuch der Universität Münster o.ä.)		
	Medien Historische Fotografien, Dokumentationen (Filme, Texte), Internet	Medien Pädagogische Artikel, Film u. Arbeitsmappe zu J. Korczak	Medien Aktuelle Dokumentationen (Filme), Internetrecherche	Medien Internet, Berufswahlunterlagen, Filme			
	<ul style="list-style-type: none"> Familienbilder im Wandel Rollenbilder hinterfragt Familienbilder im (kulturellen) Vergleich Suchterkrankungen, körperliche und psychische Erkrankungen, Fluchterfahrungen, Traumata...: Auswirkungen in Familiensystemen Mediennutzung Unterstützungssysteme Generationenkonflikte 	<ul style="list-style-type: none"> Verantwortung für mich Verantwortung für andere Unterschiedliche Verantwortungsbereiche Verantwortung wahrnehmen Bildungs-Fragen Alternative pädagogische Ansätze Bsp.: J. Korczak Mögl. Exkurs: Erziehung nach Auschwitz 	<ul style="list-style-type: none"> Schulerfahrungen anhand von Klassenfotos und Erzählungen Ziele der Schule im Wandel: Lehrpläne, Schulbücher, Fächer, Klassenräume, Lehrmethoden Historischer Rückblick Reformpädagogik (Pestalozzi, Montessori, Waldorf...+aktuelle alternative pädagogische Ansätze (Frei Schule Tecklenburg, Laptopschulen...)) 	<ul style="list-style-type: none"> Erforderliche Kompetenzen Heilerziehungspfleger*in Erzieher*in Sozialpädagoge*in Besuch von Kindergärten, KiTas (fakultativ) Ggf. Aufbau einer Kooperation Ggf. einladen zur Expertenrunde Interviews 	<ul style="list-style-type: none"> Vorstellung des Faches Pädagogik in der Oberstufe Einblick in wissenschaftliches Arbeiten Lerntheorien Piaget Ggf. Exkurs: Kriminalitätstheorien 		

9 Klasse 10 – Jahrgangspartitur – Themen und inhaltliche Schwerpunkte

Fach	1. U-Reihe	2. U-Reihe	3. U-Reihe	4. U-Reihe	5. U-Reihe	6. U-Reihe	7. U-Reihe
			<ul style="list-style-type: none">Schule der Zukunft				